

Die eigenen Finanzen verstehen und selbst bestimmen



Diese Seite erklärt die wichtigsten Wörter rund ums Geld. Sie sehen, wo Sie heute stehen. Sie müssen nicht gut mit Zahlen sein. Jeder kleine Schritt gibt Ihnen mehr Kontrolle und mehr Wahlfreiheit.

Sechs wichtige Wörter

- Einnahmen: alles Geld, das hereinkommt, z. B. Lohn, Sozialleistungen, Rente oder Unterhalt
- Ausgaben: alles Geld, das hinausgeht. Bedarf (Miete, Essen) kommt vor Wünschen (Extras)
- Vermögen und Schulden: was Sie besitzen und was Sie schulden
- Nettovermögen: Vermögen minus Schulden. Es kann unter null sein. Das ist Information, kein Versagen
- Zinsen: die Kosten für geliehenes Geld oder der Lohn fürs Sparen

Vier Grundlagen für Kontrolle

- Ein Bankkonto auf Ihren Namen, das nur Sie nutzen
- Ihr eigener Online-Banking-Zugang, PIN und Passwörter, nie unter Druck geteilt
- Sie kennen Ihren Kontostand, den Tag Ihres Geldeingangs und Ihre festen Rechnungen
- Ausweis, Bank- und Leistungsunterlagen liegen dort, wo nur Sie herankommen

- ☐ Ich kenne meine gesamten Einnahmen im Monat
- ☐ Ich kenne meine wichtigsten festen Rechnungen
- ☐ Ich kann meinen Kontostand selbst prüfen
- ☐ Ich habe ein Konto auf meinen Namen oder weiß, wie ich eins eröffne
- ☐ Ich weiß, wo meine wichtigen Papiere sind

Probieren Sie diese Woche: Notieren Sie diese Woche alles Geld, das letzten Monat hereinkam, und alles, was hinausging. Kreisen Sie die Zahl ein, die Sie am meisten überrascht.

Mehr erfahren, kostenlos: fire.elnlab.eu • Im Notfall rufen Sie 112 an.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der italienischen Nationalagentur Erasmus+ INDIRE wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können für sie verantwortlich gemacht werden. Projekt 2025-1-IT02-KA210-ADU-000354693